



Gemeinderat

Gemeinde Buchegg

Protokoll der 10. Sitzung vom Mittwoch, 6. Juni 2018, 18:15 bis 21:30 Uhr
im Gemeinderatszimmer, Mühledorf

Vorsitz:	Meyer Verena
Anwesend:	Stutz Thomas Bartlome Bruno Fischer Niklaus Hug Mbungu Anita Marti Samuel
Entschuldigt:	Mann Alexander
Protokoll:	Seiler Daniela
Gäste	Th. Steiner (Präsident Werkkommission), M. Wyss (Feuerwehrkommandant)

Traktanden

1. Begehung und Besprechung "Chäle" in Kyburg-Buchegg vor Ort (anschliessend Verschiebung nach Mühledorf)
2. Begrüssung
3. Protokollgenehmigung
4. Feuerwehr
Neue Ideen zur Organisation (M. Wyss - Feuerwehrkommandant)
5. GWP Mühledorf - erste Ingenieurarbeiten
Vergabeantrag (Th. Steiner, Präsident Werkkommission)
6. Delegiertenversammlung GEB vom 14. Juni 2018 vorbesprechen (N. Fischer stv. A. Mann)
7. Wahl Wegmeister Küttigkofen: Rolf Meister (S. Marti)
8. Steuererlassgesuch durch Regionaler Sozialdienst BBL (V. Meyer)
9. Mitteilungen
10. Verschiedenes
11. Pendenzen

1. Begehung und Besprechung "Chäle" in Kyburg-Buchegg vor Ort (anschliessend Verschiebung nach Mühledorf)

Nicht öffentliches Traktandum

2. Begrüssung

V. Meyer begrüsst alle Anwesenden. Entschuldigt hat sich A. Mann und von der Presse ist niemand anwesend.

Das Traktandum «GWP Mühledorf Vergabeantrag Ingenieurarbeiten» musste kurzfristig eingeschoben werden. Zu diesem Traktandum wird Th. Steiner – Präsident der Werkkommission – anwesend sein.

Traktandenliste wird in abgeänderter Form stillschweigend genehmigt.

3. Protokollgenehmigung

Th. Stutz bringt kleine redaktionelle Änderungen an.

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll der Sitzung vom Mittwoch, 23. Mai 2018 einstimmig.

4. Neue Ideen zur Organisation (M. Wyss - Feuerwehrkommandant)

Nicht öffentliches Traktandum

**5. GWP Mühledorf - erste Ingenieurarbeiten
Vergabeantrag (Th. Steiner, Präsident Werkkommission)**

GWP Mühledorf erste Ingenieurarbeiten Vergabeantrag

Die Werkkommission der Gemeinde Buchegg empfiehlt dem Gemeinderat die Offerten der Leistungen Bauingenieur in der Hauptstrasse Mühledorf von Aetigkofen bis Tscheppach folgenden Ingenieurbüros zu vergeben: Emch + Berger, Solothurn und BSB + Partner, Biberist. Die Abschnitte sind in drei Lose unterteilt. Gleichzeitig soll die Offerte Gesamtprojekt: Subventions- und Beitragsverfahren, vergeben werden. Die Vorarbeiten sind dann bis und mit Vergabeverfahren an die Unternehmer getätigt. Dies ergibt genaue Endzahlen für die Ausführungsarbeiten. Die Vergabe der Ausführungsarbeiten werden separat offeriert und dem Gemeinderat zur Vergabe unterbreitet.

Begründungen

1. Teilphase «Bauprojekt» ist massgebend, hier soll nicht gespart werden. Mühledorf stellt eine Ausnahme dar, der Dorfteil verfügt heute über keine flächendeckende öffentliche Wasserversorgung. Es muss eine öffentliche Wasserversorgung aufgebaut werden. Im Zusammenhang mit dem geplanten Strassenbauprojekt des Amtes für Verkehr und Tiefbau müssen möglichst viele Liegenschaftseigentümer überzeugt werden, an die geplante öffentliche Wasserversorgung anzuschliessen, auch wenn sie über private Quellen verfügen und diese (ev.) nach dem Anschluss weiter nutzen wollen (was mit entsprechenden Massnahmen durchaus möglich ist). Die für diese Überzeugungsarbeit investierte Zeit dient den privaten Liegenschaftseigentümern, denn sie werden nie mehr so günstig anschliessen können.
2. Erfahrung im Aufbau von öffentlichen Wasserversorgungen
Zur Erreichung des in Punkt 1 aufgeführten Ziels mit möglichst vielen Privatanschlüssen, ist es hilfreich, wenn das beauftragte Büro über Erfahrung im Aufbau von öffentlichen Wasserversorgungen verfügt. Diese Erfahrung (Aufgabe von privaten Quellfassungen und Anschluss an öffentliche Wasserversorgung)

kann beim aktuellen Projekt 1:1 umgesetzt werden. Die Emch+Berger AG Solothurn z.B. plante und realisiert die öffentliche Wasserversorgung Balm b. Messen (2004 – 2006), war am Aufbau des Wasserverbands Region Solothurn AG WARESO (Gründung 2013, WARESO übernahm Aufgaben der Gemeinden) und ist bei den aktuellen Restrukturierungen des Zweckverbands Gruppenwasserversorgung Unterer Leberberg (Zweckverband übernimmt Aufgaben der Gemeinden) und der Brunnengenossenschaft Altreu (Gemeinde soll Brunnengenossenschaft übernehmen) beteiligt.

3. Vorwissen:

Emch+Berger AG Solothurn erarbeitete die bisherigen Gesamtkonzepte («Wasserversorgungskonzept Bucheggberg», «Zentraler Wasserverbund Hessigkofen-Tscheppach – Schöniberg – Gosslwil») sowie das lokale Teil-GWP Mühledorf. Dadurch kennt die Emch+Berger AG Solothurn die regionalen Abhängigkeiten, die bei den einzelnen Ausbautappen zu beachten sind, wie auch die lokalen Gegebenheiten bestens.

4. Synergieeffekte «Strassenbau – Wasserleitungsbau»

Die BSB + Partner Ingenieure und Planer bearbeitet im Auftrag des Amts für Verkehr und Tiefbau das Strassenbauprojekt. Bei gleichzeitiger Projektierung und Realisierung der Strasse und der Wasserleitung (gleiche Bauunternehmung) können Synergieeffekte ausgenutzt und somit Schnittstellen wie auch Baukosten eingespart werden (z.B. grösserer Projektumfang => günstigere Offerte Bauunternehmung).

Antrag

Die Werkkommission beantragt bei dem Gemeinderat um Zustimmung zu den folgenden Angeboten:

1. Emch + Berger – Abschnitt Los 1 «Tscheppach - Mühledorf» - Honorarofferte für das Bauprojekt und die Ausschreibung zum Preis von CHF 11'847.00 inkl. MwSt. und Nebenkosten
2. BSB + Partner «Los 2» – Honorarangebot über CHF 28'000.00 inkl. MwSt. und Nebenkosten
3. Abschnitt Los 3 «Aetigkofen – Mühledorf- Tscheppach» - Honorarofferte für das Bauprojekt und die Ausschreibung zum Preis von CHF 25'848.00 inkl. MwSt. und Nebenkosten
4. Emch + Berger – Honorarofferte Gesamtprojekt: Subventions- und Beitragsverfahren zum Preis von CHF 9'693.00 inkl. MwSt.

Diskussion

Für V. Meyer stellt fest, dass die vorliegenden Offerten nicht der Vergabeverordnung entsprechend beschlossen werden. Der Gemeinderat kann dies so beschliessen, soll sich dessen aber bewusst sein, dass hier ein Ausnahmeentscheid gefällt wird. Eigentlich müssten bei Los 2 und 3 mindestens eine Zweitofferte vorliegen. Wenn der Gemeinderat sich dieser Tatsache bewusst ist kann über den vorliegenden Antrag abgestimmt werden. Die Vergaben der Bau- und Werkarbeiten müssen dann aber zwingend gemäss Vergabeverordnung gemacht werden.

Es gibt keine Einwände seitens des Gemeinderats.

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt die Anträge 1-4 einstimmig.

6. Delegiertenversammlung GEB vom 14. Juni 2018 vorbereiten (N. Fischer stv. A. Mann)

Am 14. Juni 2018 findet die Delegiertenversammlung der GEB statt. Kernthema dieser Versammlung ist die Fusion GEB – GebNet AG. Diese Abstimmung findet unter notarieller Aufsicht statt. Jede Stimme muss vertreten sein, der Entscheid kann nur mit einer Vollversammlung gefällt werden. Folgende Delegierte nehmen an der Versammlung teil:

- V. Meyer
- Th. Stutz
- A. Hug
- B. Bartlome
- A. Mollet

Bei den übrigen Traktanden gibt es keine Einwände und die Delegierten können den vorliegenden Anträgen zustimmen.

7. Wahl Wegmeister Küttigkofen: Rolf Meister (S. Marti)

Antrag

Rolf Meister wird als neuer Wegmeister für Küttigkofen zur Wahl vorgeschlagen.

Beschluss

Der Gemeinderat wählt Rolf Meister einstimmig.

D. Seiler wird den Arbeitsvertrag auf Stundenbasis unter Berücksichtigung von Ferienanteil und Feiertagsentschädigung ausarbeiten.

8. Steuererlassgesuch durch Regionaler Sozialdienst BBL (V. Meyer)

Nicht öffentliches Traktandum

9. Mitteilungen

- **Nicht öffentliches Traktandum**

10. Verschiedenes

- V. Meyer verteilt diverse Einladungen.
- An der Gemeindeversammlung müsste über die folgenden Themen orientiert werden:
 - Bekanntgabe Informationsveranstaltung Schulhaus Aetingen
 - Hinweis zur 1. August Feier
 - Thema Asyl – Information über aktuellen Stand durch A. Hug

Am Mittwoch, 20. Juni 2018 findet die Gemeindeversammlung statt.

Die nächste Sitzung findet am Mittwoch, 4. Juli 2018 um 19 Uhr statt.

Für das Protokoll

Die Gemeindepräsidentin:

Die Gemeindeschreiberin:

Mühledorf, 7. Juni 2018